

20. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung erfolgreich zu Ende gegangen

Mehr als 800 Expert*innen diskutierten die neuesten Ergebnisse der Versorgungsforschung.

Berlin, 8. Oktober 2021. Am 8. Oktober 2021 ist der 20. Deutsche Kongress für Versorgungsforschung (DKVF) unter der wissenschaftlichen Leitung von Kongresspräsident Prof. Dr. Holger Pfaff, Direktor des Instituts für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR) der Universität Köln, erfolgreich zu Ende gegangen. Der DKVF, der vom Deutschen Netzwerk für Versorgungsforschung ausgerichtet wird, feierte in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Auf der digitalen Konferenz mit dem Motto „Versorgungskontext verstehen – Praxistransfer befördern.“ kamen mehr als 800 Expert*innen aus Forschung, Gesundheitsversorgung und Politik zusammen, um über die Fortschritte in der Versorgungsforschung zu sprechen. In einer abschließenden Zukunftswerkstatt diskutierten die Teilnehmenden außerdem mögliche Zukunftsthemen und Ziele der Versorgungsforschung.

„Leider stößt der Transfer neuer Forschungsergebnisse in die Versorgungspraxis in vielen Fällen auf Schwierigkeiten. Die Vorträge und Diskussionen auf dem Kongress haben neue Wege aufgezeigt, um komplexe Versorgungskontexte besser zu verstehen sowie theoretisch und methodisch zu erfassen. Dieses Verständnis ist für einen gelungenen Praxistransfer von entscheidender Bedeutung“, so das Fazit des Kongresspräsidenten. „Die rege Beteiligung an unserer Zukunftswerkstatt hat gezeigt, wie groß der Willen und das Potenzial gerade auch unter jungen Forschenden ist, die Versorgungsforschung der Zukunft mitzugestalten“, so Prof. Dr. Monika Klinkhammer-Schalke, Vorstandsvorsitzende des Deutschen Netzwerks Versorgungsforschung.

Kongressteilnehmer*innen und Medienvertreter*innen mit einer Presseakkreditierung für den Kongress können Mitschnitte der Kongressveranstaltungen ab 12.10.2021 unter folgender URL nachhören: <https://live.eventinsight.io/1616-dkfv2021/virtualevent/>

Deutsches Netzwerk Versorgungsforschung

Der gemeinnützige Verein „Deutsches Netzwerk Versorgungsforschung e.V.“ (DNVF) wurde 2006 in Berlin gegründet. Das DNVF steht als interdisziplinäres Netzwerk allen Institutionen und Arbeitsgruppen offen, die mit der Sicherung der Gesundheits- und Krankenversorgung unter wissenschaftlichen, praktischen oder gesundheitspolitischen Gesichtspunkten befasst sind. Das DNVF hat es sich zum Ziel gesetzt, die an der Versorgungsforschung im Gesundheitswesen beteiligten Wissenschaftler*innen zu vernetzen, Wissenschaft und Versorgungspraxis zusammenzuführen sowie die Versorgungsforschung insgesamt zu unterstützen und voranzubringen. Darüber hinaus fördert das DNVF den wissenschaftlichen Nachwuchs, beispielsweise durch die Bildung interdisziplinärer Arbeitsgruppen zu fächerübergreifenden Themen der Versorgungsforschung. www.dnfv.de/

Pressekontakt

Dr. Katrin Mugele

i.A. des Deutschen Netzwerks Versorgungsforschung e.V.

Kuno-Fischer-Str. 8, 14057 Berlin

Tel: +49 (0)162 2077559

E-Mail: presse@dnvf.de